

STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Verfassungsschutzabteilung des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport ist im Referatsteil 52.3 „Koordination der Auswertung und Beschaffung, operative Sicherheit“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz/ Dienstposten

einer Sachbearbeiterin oder eines Sachbearbeiters

mit einer Beamtin oder einem Beamten der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt der Fachrichtung Allgemeine Dienste oder Polizei zu besetzen. Entsprechend qualifizierte Bewerbungen von Tarifbeschäftigten des öffentlichen Dienstes werden gleichermaßen berücksichtigt. Der Dienstposten ist nach BesGr. A 10 BBesO bewertet, der Arbeitsplatz ist der EG 10 TV-L zugeordnet.

Der Arbeitsplatz/ Dienstposten umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- **Vertretung des Beauftragten für Informationstechnologie und digitale Medien (BIM)**
- **Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner für die internetrelevanten Probleme der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**
- **Unterstützung bei der**
 - **Optimierung von Arbeitsabläufen bei der operativen Internetrecherche**
 - **Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**
 - **Erarbeitung von Handreichungen**
 - **Koordination mit den Bereichen Recht, Technik, Geheimschutz**
 - **Konfiguration operativ genutzter mobiler Endgeräte**
 - **Beschaffung von Hard- und Software für die Internetbearbeitung**
 - **Betreuung von Operativtechnik sowie**
 - **dem fachlichen Austausch mit anderen Behörden**

Vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des Internets, der Internetbearbeitung sowie in der Handhabung moderner Kommunikationsmittel werden vorausgesetzt.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen neben einer guten Allgemeinbildung ein ausgeprägtes politisches Interesse, eine schnelle Auffassungsgabe, hohe Selektionsfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft und Entscheidungsfreude sowie ein hohes Maß an Kooperationsfähigkeit besitzen und zudem fähig sein, im Team zu arbeiten.

Darüber hinaus werden eine gründliche, eigeninitiative und selbstständige Arbeitsweise sowie die Fähigkeit, in der mündlichen und schriftlichen Darstellung auch komplexe Sachverhalte anschaulich erklären und detaillierte Analysen verständlich erläutern zu können, erwartet.

Bewerberinnen und Bewerber müssen bereit sein, sich einer Qualifikation für die Aufgaben des Verfassungsschutzes zu unterziehen. Diese beträgt insgesamt ein Jahr und erfordert u.a. zwei dreiwöchige Aufenthalte in einer Fortbildungsstätte in Nordrhein- Westfalen.

Die Wahrnehmung des Dienstpostens setzt die erfolgreiche Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung gemäß dem Niedersächsischen Sicherheitsüberprüfungsgesetz voraus. Neben den Bezügen wird eine Sicherheitszulage gezahlt.

Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Menschen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich ermuntert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen oder Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird angestrebt, in allen Bereichen und Positionen Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes abzubauen. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und hat sich im Rahmen des audit berufundfamilie® zertifizieren lassen.

Bewerbungen mit der **Kennziffer 52.3-Vertretung BIM** werden bis zum

14.02.2016

auf dem Dienstweg erbeten an:

**Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport
- Referat 51.3 -
Postfach 44 20
30044 Hannover**

Das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte ist zu erklären.

Für fachliche Auskünfte stehen Herr Eckold (App. 0511/6709-496) und zum Auswahlverfahren Frau Zimmermann (-273) gern zur Verfügung.

Bewerbungen per E-Mail werden nicht berücksichtigt. Bitte geben Sie jedoch eine E-Mail-Adresse an, unter der Sie zu erreichen sind.

Wenn Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zurückerhalten möchten, fügen Sie bitte einen ausreichend frankierten, an sich selbst adressierten Rückumschlag bei.

Im Auftrage
Zimmermann